

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	<b>Niederschrift</b> über die _____ öffentliche Sitzung Nr. <b>2</b> Seite <b>1</b> des <b>Markt-Gemeinderates TÜRKHEIM</b> am <b>03.02.2022</b>
		den Beschluss		
				<p><b><u>Antrag zur Tagesordnung</u></b></p> <p><b>TOP 3 – Fluchttreppe Rathaus - Festlegung Variante</b></p> <p>Hinsichtlich Brandschutz ist eine weitere Prüfung notwendig bzw. muss eine zweite Meinung noch eingeholt werden. Bitte um Einverständnis dafür, dass der Tagesordnungspunkt 3 - Fluchttreppe Rathaus, Festlegung der Variante vertagt wird.</p> <p><b>19 0 Beschluss:</b> Der Marktgemeinderat ist damit einverstanden, dass der Tagesordnungspunkt Fluchttreppe Rathaus, Festlegung der Variante vertagt wird.</p> <p><b><u>Bekanntgaben aus der letzten Sitzung</u></b></p> <p>Information, dass der Auftrag für die Einrichtung der Fachklassen im Neubau der Grundschule an den günstigsten Anbieter Firma Hofmann, Garmisch-Partenkirchen zum Angebotspreis von brutto 88.675,60 € vergeben wurde.</p> <p><b><u>Aktuelle Entwicklungen</u></b></p> <p>➤ <b>Hochwasserkatastrophe Ahrtal, Finanzielle Unterstützung</b></p> <p>Erinnerung an Beschluss, mit einer zweckgebundenen Spende in Höhe von 10.000 € eine oder zwei Ortschaften im Katastrophengebiet zu unterstützen. Die Spende wurde mittlerweile geleistet; die Wahl des Ortes fiel auf die Gemeinde Odendorf im Swisttal. Der Ortsausschuss e.V. dieser Gemeinde wird sich um die direkte Verteilung der Spende kümmern an Vereine, welche Kinder- und Jugendarbeit betreiben, aber, wenn notwendig, auch an einzelne Bürger.</p> <p>Von einem Marktgemeinderat, der mehrere Male vor Ort war, wird die aktuelle Situation geschildert und festgestellt, dass auch sechs Monate nach der Flutkatastrophe „noch alles am Anfang steht“.</p> <p>Ein längerfristiger Austausch zwischen den Orten wird angeregt, wobei auch ein Besuch nicht ausgeschlossen werden soll.</p> <p>➤ <b>Verkehrsüberwachung fließender Verkehr</b></p> <p>Ähnlich wie 2021 konnte auch in 2022 eine „schwarze 0“ erreicht werden, wobei mit der Überwachung der Markt Türkheim kein Geld verdienen will, sondern erreichen will, dass langsamer gefahren wird. Information, dass Einnahmen aus Verwarn-Bußgeldern in Höhe von 25.890,50 € Ausgaben in Höhe von 30.716,25 € (incl. Porto) gegenüberstehen, wobei ein Betrag von 6.600,50 € nicht bezahlter Verfahren noch zu erwarten ist und somit ein Plus von 1.774,75 € zu verzeichnen ist.</p> <p>➤ <b>Energie Coaching</b></p> <p>Mitteilung, dass alsbald mit einem Fachberater von ECA (Energie- und Umweltzentrum Allgäu) im Zusammenhang mit dem effizienten Umgang mit Strom, Wärme und Wasser ein Termin vereinbart wird, um Einsparpotenziale für den Markt Türkheim in der Grundschule in Erfahrung zu bringen. Das Ergebnis wird dem Marktgemeinderat vorgestellt werden.</p>

➤ **Nebelhornstraße, Gestaltung der Grünfläche**

Erinnerung an die Vorstellung der Planskizze zur Gestaltung der Mittelinsel. Mit Firmen aus Türkheim wird über die Umsetzung gesprochen, da der Bauhof, nicht wie vorgesehen, die Arbeiten im Rahmen seiner Zeitkapazität leisten kann. Für die Investition sind 15.000 € bereitgestellt.

➤ **vorläufiges Jahresergebnis 2021**

Information:

**Verwaltungshaushalt:**

Einnahmen ca. 1,5 Mio. € über Plan (v.a. GewSt, EST)

Ausgaben ca. 500.000 € unter Plan (Personal- und Sachkosten je ca. 50 %)

Somit Verwaltungshaushalt ca. 2 Mio. € über Plan, d.h. Zuführung an den Vermögenshaushalt ca. 2,85 Mio. € (Plan 0,85 Mio. €)

**Vermögenshaushalt:**

Insgesamt ca. 1 Mio. € unter Plan

**Jahresergebnis 2021:**

Insgesamt damit rund 1 Mio. € über Plan

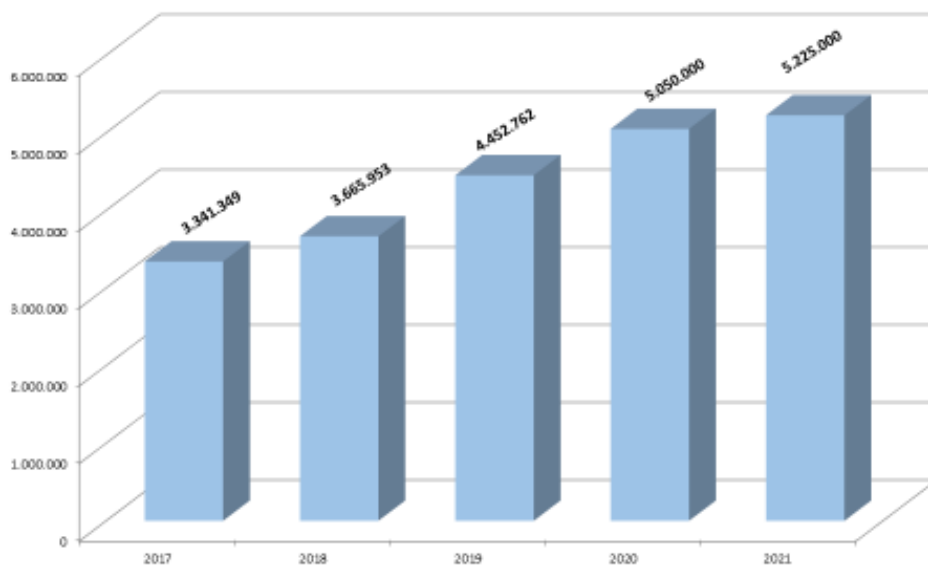
d.h. Zuführung an die Rücklage ca. 600 T€ (Plan: 400 T€ Entnahme)

damit rund 3 Mio. € Rücklage per 31.12.2021

Fazit: sehr erfreulich und angesichts Corona auch sehr überraschend.

Nachfolgend Erläuterung zwei der größten Einnahmepositionen im Verwaltungshaushalt

Gewerbsteuer Markt Türkheim





Feststellung, dass es sich um ein hervorragendes Ergebnis handelt, dank der Unternehmer, die dazu beigetragen haben.

Mitteilung, dass es aufgrund der guten Einnahmen in 2020 heuer sicher keine Schlüsselzuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich geben wird. Auch für 2023 wird es aufgrund des gerade skizzierten guten Jahres 2021, ebenfalls wohl keine Schlüsselzuweisungen für den Markt Türkheim geben. Mit den Schlüsselzuweisungen sollen die Unterschiede in der Steuerkraft abgemildert werden und da Türkheim bislang in der Regel eine unterdurchschnittliche Steuerkraft hatte und dies in 2020 und wohl auch in 2021 nicht mehr der Fall war.

Hinweis, dass der Markt Türkheim bis Ende 2022 aufgrund der Beteiligung an der Bündelausschreibung durch den Bayerischen Gemeindetag einen günstigen Festpreis für den jährlich in den gemeindeeigenen Gebäuden verbrauchten **Strom** hat. Bis zum Herbst 2022 werden neue Ausschreibungsergebnisse aus der Bündelausschreibung erwartet. Aufgrund der aktuellen Börsenpreise beim Strom, die anhand eines Charts aufgezeigt werden und die teilweise um das fünf- bis sechsfache über dem Niveau von 2020 liegen, ist wenig Zuversicht, was die neuen Strompreise angeht, die dann von 2023 bis 2025 gelten werden. Drohende Stromkostensteigerungen in „sechstelliger Höhe“ könnten auf den Markt Türkheim zukommen.

Information, dass der Markt Türkheim hinsichtlich der **Gasversorgung** für die gemeindeeigenen Gebäude langfristig einen sehr günstigen Festpreis hat. Information auch, dass für die Versorgung der Mittelschule mittels **Fernwärme** eine mittelfristige Vereinbarung besteht.

Meinung, dass man über alternative Energien nicht erst nachdenken soll, wenn sich die Kosten der herkömmlichen Energieträger erhöhen. Feststellung, dass Studien zu alternativer Energie und Ideen zu deren Umsetzung zahlreich vorhanden sind.

Der Markt Türkheim muss auch künftig energiebewusst bauen und sanieren.

➤ **PV-Anlagen des Marktes Türkheim**  
 Vergleich der Einspeisung in kwh im Jahr 2021

Erläuterung nachfolgender Aufstellung:

	Anlage 1 Juze Irs. 12,96 kwp	Anlage 2 Kiga Elis. 34,68 kwp	Anlage 3 Grundschule 46,75 kwp	Anlage 4 Mittelschule 38,88 kwp	Anlage 5 Kläranlage 28,80 kwp	Anlage 6 ESVT 1 99,76 kwp	Anlage 7 ESVT 2 99,13 kwp	Anlage 8 St. E. Neubau 9,10 kwp	Anlage 9 St. J. Neubau 9,10 kwp Ost/West	Summe 2021
Summe p.a.	14.726	34.908	35.813	41.981	31.564	99.123	96.956	9.154	7.918	<b>372.143</b>
Plan LEW	12.312	32.946	44.413	36.936	27.360	-	-			
Plan Lieferant	12.986	34.125	45.722	37.830	28.224	98.386	96.000	8.500	7.000	
Zielerreichung	113,40%	102,29%	78,33%	110,97%	111,83%	100,75%	101,00%	107,69%	113,11%	
Ertrag pro kwp	1.136	1.007	766	1.080	1.096	994	978	1.006	870	
Summe 2020	15.941	37.436	51.571	45.169	34.372	108.099	106.059			
Summe 2019	15.787	38.384	50.998	45.143	33.711	108.408	104.327			
Summe 2018	15.857	37.190	49.680	44.302	33.762	108.080				
Summe 2017	14.486	36.298	48.559	43.530	33.058					
Summe 2016	14.185	35.014	45.446	41.755	32.044					
Summe 2015	14.632	36.542	33.117	43.735	33.445					
Summe 2014	14.455	35.182	48.176	42.606	32.796					
Summe 2013	12.826	32.130	42.017	37.865	29.810					
Summe 2012	14.492	36.598	47.341	43.120	0					
Summe 2011	15.799	39.477	50.687	46.226	0					
Summe 2010	12.958	33.994	43.915	0	0					
Summe 2009	14.465	36.892	46.646	0	0					
Summe 2008	14.791	0	0	0	0					
Ertrag 2021 im Vergleich zu 2011	93,21%	88,43%	70,66%	90,82%						
Ertrag 2021 im Vergleich zu 2020	92,38%	93,25%	69,44%	92,94%	91,83%	91,70%	91,42%			

Information, dass die PV-Anlage auf dem Turnhallendach der Grundschule für die Dauer des Anbaues an die Turnhalle teilweise abgebaut wurde.

Hinweis, dass über 100.000 kwh mittels klärgasbetriebenem Blockheizkraft in der Kläranlage direkt verbraucht werden.

Hinweis, dass in 2022 am Joseph-Bernhart-Gymnasium eine 150-kW-PV-Anlage gebaut werden soll. Die Investition liegt bei 350.000 €.

Hinweis, dass im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus am Keltenweg ein 55-kfw-Haus entstehen wird.

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	<b>Niederschrift</b> über die _____ öffentliche Sitzung Nr. <b>2</b> Seite <b>5</b> des <b>Markt-Gemeinderates TÜRKHEIM</b> am <b>03.02.2022</b>
		den Beschluss		
				<p>Feststellung, dass die Bundesförderung bis Ende Januar 2022 befristet war und Anträge eigentlich bis 31.01.2022 eingereicht werden konnten. Doch die „Ampel-Koalition“ verhängte am 24.01.2022 einen Zusagestopp mit dem Hinweis, dass der Fördertopf leer ist und unklar ist, ob überhaupt alle bis dato gestellten Anträge auch bewilligt werden können und weitere Anträge ab 24.01.2022 ohnehin nicht mehr gestellt werden brauchen. Zwischenzeitlich machte die Ampel eine Rolle rückwärts und sicherte zu, dass alle bis 23.01.2022 gestellten Anträge geprüft werden. Mitteilung, dass der Markt Türkheim seinen Antrag zum 13.12.2021 eingereicht hat. Mit dem Förderstopp wäre der Markt Türkheim massiv betroffen gewesen und hätte 420.000€ Förderung nicht bekommen, was jetzt doch wieder klappen sollte.</p> <p><b><u>Antrag Türkheimer Wertachfunken im TV Türkheim e. V.</u></b>  <b>Weitere Verwendung Grafhalle</b></p> <p>Mitteilung, dass mit der Errichtung der Buswendeschleife am Türkheimer Bahnhof im Frühjahr bzw. Sommer begonnen wird, damit sie bis Herbst 2022 fertiggestellt ist. Aus diesem Grund ist es notwendig, die sogenannte „Grafhalle“ abzubauen; ein Verkauf ist vorgesehen.</p> <p>Information über den Antrag der Wertachfunken:  „Im Zuge unserer Suche nach weiteren Lagerungs- und Arbeitsflächen, insbesondere für unseren Faschingswagen und die Bühnenbilder bekunden wir hiermit Interesse an der Übernahme der zu demontierenden Grafhalle. In Vorgesprächen und einer Besichtigung kristallisieren sich der zukünftige Nutzen und die Machbarkeit der Übernahme und eines Wiederaufbaus angrenzend an die bestehende Fundushalle heraus. Einen großen Teil der nötigen Arbeiten können wir voraussichtlich in Eigenleistung erbringen. Je nach den weiteren Planungen und den Preisentwicklungen wären wir aber dankbar für eine Unterstützung der eventuell anfallenden Materialkosten. Die Unterstützung des TV Türkheim als unserem Dachverein ist zugesagt. ....“</p> <p>Information, dass trotz Eigenleistung mit Kosten in Höhe zwischen 50.000 und 60.000 € gerechnet werden muss.  Der Verein kann diese Kosten alleine wohl nicht stemmen.</p> <p>Feststellung, dass der Abbruch 30.000 € kosten wird und 15.000 € wenn die Halle vom Abbruchunternehmen weiterverwendet wird.</p> <p>Anregung, die Fundushalle nach dem Bedarf der Wertachfunken entsprechend zu verlängern, was auch optisch besser ausschauen würde. Zudem kann beim Bau mit Holz mehr Eigenleistung erbracht werden.</p> <p>Unterstützung dieser Anregung.  Für die, für die Zwecke der Wertachfunken notwendige Verlängerung soll ein Angebot eingeholt werden. Gleichzeitig könnte die PV-Anlage um die Verlängerung des Daches erweitert werden.</p> <p>Der Aufbau der bestehenden „Grafhalle“ im Zusammenhang mit einem einfachen Wiederaufbau wird erläutert.</p>

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	<b>Niederschrift</b> über die _____ öffentliche Sitzung Nr. <b>2</b> Seite <b>6</b> des <b>Markt-Gemeinderates TÜRKHEIM</b> am <b>03.02.2022</b>
		den Beschluss		
				<p><b>Ohne förmliche Beschlussfassung</b> ist sich der Marktgemeinderat einig, dass über eine Verlängerung der Fundushalle mit den Antragstellern gesprochen wird. Das Ergebnis soll dem Marktgemeinderat mitgeteilt werden.</p> <p><b><u>Zuschussantrag TV 1891 Türkheim e. V., Abteilung Tennis</u></b></p> <p>Information über den Antrag des TV 1891 Türkheim e.V. im Zusammenhang mit der Absicherung des Walls auf der Südseite und einem neuen Zaun auf der Südseite. Vorgesehen ist eine Lösung mit Betoneinfassung, Randsteinen und Winkeln sowie ein neuer Maschendrahtzaun. Das bereits eingeholte Angebot bei der Türkheim Tennisplatzbaufirma Götzfried beläuft sich auf brutto 6.429 €. Eigenleistungen werden, soweit möglich und sinnvoll, zugesichert. Des Weiteren muss ein Türschloss zum Kabinentrakt bzw. in die Tennishalle erneuert werden. Die Kosten hierfür betragen 600 €. Die Gesamtkosten der beiden Maßnahmen belaufen sich somit auf rund 7.000 €.</p> <p>Vorschlag, der Tennisabteilung einen Zuschuss von 50 % der nachgewiesenen Kosten zu gewähren.</p> <p><b>19 0 Beschluss:</b> Der Marktgemeinderat unterstützt den Antrag des TV 1891 Türkheim e.V., Abteilung Tennis mit 50 % der nachgewiesenen Kosten</p>